

Name: Siebig ^{2.} Martin ^{1.} Ernst ledig.

Geboren: 22. Juni 1887 in See bei Niesky, Kreis Rothenburg (Schlesien).^{ev.}

Stand: Bierausgeber. Letzte Wohnung: Dresden.

Dienstgrad: Soldat.

Regiment: 12. Infanterie - Regiment Nr. 177, 4. Kompanie.

aktiv 1907/1909:

Vormarsch.

Infant. Regt. 105. 4. Komp.

Gefechte b. Floix / Schlacht b. Dinant (21. / 24. 8. 1914)

W. i. Meer: 3. 8. 1914.

Schlacht a. d. Maas u. Verfolgung bis an d. Aisne

i. Feld: 5. 8. 1914.

(27. b. 30. 8. 1914).

Todesart: „Nach fast zweijährigem bangen Warten wurde uns erst jetzt die

Gewissheit, dass unser Bruder, Schwager und Onkel am 30. August 1914

gefallen ist und von Kameraden begraben wurde.“

Gefallen am 30. August 1914... bei Vanvelles durch Gewehr-
oder Granatschuß.

Beerdigt am 31. August 1914 im Massengrab auf der
Höhe 108 bei Vanvelles an dem neu errichteten Denkmal für
gefallene sächs. u. franz. Krieger.

Hinterbliebene: Wilhelm Siebig, Schiessgasse 2.

Dr. Anz. 10. 6. 16. S. 17.

(Vater) Johann August Siebig, Stellmachermeister,

(Mutter) Johanna Auguste Siebig geb. Krünze, See (O. L.)

Privata, " " "

(Brüder) Wilhelm Siebig... Dresden... Schiessgasse 2.

Sterbeanz. II. # 8599. Dresden.

Stand. Amt I Dresden 920/1916.